Kreisvorsitzender Kreis Passau

Witschital Adolf
Edelweißgasse 1
94535 Eging a.See
08544/8570
E-Mail-Adresse: Adolf.Wistchital@tele2.de

Protokoll zum 28.Kreistag am 11.05.07 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Lucie“ Falkner in Hauzenberg.

Nach der Begrüßung durch TT-Spartenleiter der TV Hauzenberg Sportkameraden Schanzer Uli und KV Adi gedachte man den an Krebs erkrankten und verstorbenen Werner Günther aus Thyrnau. Er war jahrelang Spielgruppenleiter im Kreis Passau und Spartenleiter des FC Thyrnau.
Was den KV ganz besonders freute war die Anwesenheit des 1. Brgm. H. Federhofer von Hauzenberg, er zog unseren Kreistag anderen Terminen vor. Vom TV Hauzenberg war sogar der 1. Vors. H. Kinadeter anwesend. Beide blieben bis zum Schluß und leiteten die Wahl. Dies ist nicht immer so.

Von den 35 Vereinen des Kreises Passau waren 33 anwesend, die auch abstimmen durften. Es fehlte lediglich die DJK Haselbach. Der FC Salzweg hat zwar eine TT-Abteilung beim BTTV gemeldet, ist aber nicht aktiv.
Der KV Adi verzichtete auf eine große Rückschau des abgelaufenen Verbandsjahrs da ja alles in der Homepage des Kreises und der TT-Liga zu lesen ist bzw. war. Man wollte sich damit nicht lange aufhalten, da heuer Neuwahlen anstehen.
Der KV bemängelte die nicht sehr große Beteiligung bei den Damen und Herren -Turnieren. Aber man muß heut zu Tage auch mit weniger zufrieden sein. Bei der Jugend sieht es „Gott sei Dank“ besser aus. Dies zeigt dann der Bericht des Kreisjugendwarts.
Ferner wurden auch die verspäteten Eintragungen und Bestätigungen der wöchentlichen Spielpaarungen im Liga Programm kritisiert. Heuer wurde noch von Bestrafungen (Erziehungsgeld) abgesehen. Nachdem der KV Ordnungsgebühren aussprach, diese aber nicht an den BTTV sendete, wurde es plötzlich besser. Im nächsten Verbandsjahr wird rigoros bestraft. Denn einige Vereine, Mannschaftsführer bzw. Verantwortliche verstehen vermutlich keine andere Sprache. Ferner müßen die Eintragungen genauer vorgenommen werden. Bei 90% fehlen die Beginn-und Beendigungszeiten sowie Proteste ja/nein usw. . Diese Interneteintragungen sind ja auch Spielberichte und damit auch Dokumente. Bei einem Protest tut sich hier der Spielgruppenleiter sehr schwer, wie bei einigen Einsprüchen zu ersehen war.
Leider mußten auch einige Mannschaften aus der Verbandsrunde wegen Spielermangel von den Vereinen zurückgezogen werden. Immer wieder gab es bei den Spielgruppenleitern Anfragen um Spielverlegungen. Diese gibt es nur nach WO d. BTTV .
Die Vereine wurden über Schreiben von Thomandl, Präsidium, Terminen im Liga Programm sowie Einladung Bezirkstag usw. informiert.
Der Kreisjugendwart Sportkamerad Niedermaier Franz aus Riedlhütte konnte über eine positive Bilanz bei der Turnierbeteiligung der Jugend berichten. Ferner tut sich bei der Jugend im Kreis sehr viel. Die Kreisstützpunkte wurden ebenfalls sehr gut besucht. Wie wichtig es ist Stützpunkte auszurichten um mit anderen Bezirken (Spielerinnen / Spieler) mithalten zu können, ersieht man an den Ergebnissen, wenn sich unsere Spielerinnen u. Spieler auf Bezirks und Bayerische Ebene begeben. Hier hatten sie heuer sehr gute Platzierungen erreicht. Überwiegend sollten Schülerinnen und Schüler der Altersklasse B u. C eingeladen werden. Als Sparringspartner werden auch ältere geladen.

Der Bericht des Kassenwart entfiel, da es in einem halben Jahr nicht viel Bewegungen gab.

Ein Novum gab es beim Kreistag. Vom Bezirksvorstand kam niemand. Da unser Sportkamerad Grillmeyer Konrad den Bez. Fachwart Mannschaftssport inne hat, nahm dieser die Mannschaftsehrungen vor und überreichte die Urkunden.

Der Kreishaushalt wurde vom letzten Jahr übenommen und einstimmig beschlossen.

Wie bereits Anfangs erwähnt wurde die Wahl durch den 1.Brgm. H. Federhofer, dem 1. Vors.des TV Hauzenberg H. Kinadeter und der Sportkameradin Schanzer Monika durchgeführt.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft schritt man zur Neuwahl. Die fünf Mitgleider der Kreisvorstandschaft wurden schriftlich gewählt. Von den 33 Stimmberechtigten waren nach dem Kreiskassenwart nur mehr 32 anwesend. H. Fuchshuber von der DJK Passau West mußte aus gesundheitlichen Gründen den Kreistag vorzeitig verlassen.

Hier die Vorschläge der alten Vorstandschaft, Gegenkandidaten gab es keine:

Kreisvorsitzender	Witschital Adolf	32 ja		eine ungültig
Kreissportwart	Grillmeyer Konrad	32 ja		eine ungültig
Kreiskassenwart	Baisch Werner	32 ja		eine ungültig
Kreisfachwart Öffentlichkeitsarbeit	Giermindl Michael	31 ja		eine ungültig
Kreisfachwart Vereinsservice	Niedermaier Franz	27 ja	2 nein	drei ungültig

Alle gewählten nahmen die Wahl an. Vom Baisch Werner der nicht am Kreistag teilnehmen konnte lag eine schriftliche Einverständniserklärung vor.

Nach der Wahl nahm KV Adi das Zepter wieder in seine Hand. Die Durchführungsbestimmungen (DfB) des Kreises, nach WO A 11.7 b/c und D 10.4 a wurden nach Vorschlag der Kreisvorstandschaft durchgesprochen und ohne Gegenstimme beschlossen.
Der Antrag des Sportkameraden Kaiser vom TG Vilshofen, bis zur 2. Herren Kreisliga mit 4er Mannschaften zu spielen, wurde abgelehnt. Hier waren 28 dagegen und 4 dafür.
Im zweiten Antrag ging es um den Austragungsort des Kreistages im Jahr 2008 in Ringelai. Dieser wurde positiv behandelt.
Auch der nächste Antrag von Sportkameradin Schanzer Monika wurde einstimmig für gut geheißen. Hier war man sich einig diesen Antrag an den Bezirkstag weiter zu geben, um eine breitere Mehrheit für den Verbandstag zu haben. Bei diesem Antrag ging es um Abwerbungen von Jugendlichen. Denn bei Vereinen die gute Jugendarbeit machen, hat man dadurch größere Ausgaben für die Jugend (Trainigsaufwand, Turnierfahrten, Stützpunkttraininge usw.) . Hier sollten abwerbende Vereine die Unkosten an den bisherigen Verein zahlen. Schanzer Monika wurde beauftragt diesen Antrag noch auszufeilen um ihn dann an den Bezirkstag zu richten.

Wie immer konnte auch der diesjährige Kreistag sehr harmonisch beendet werden.

Um ca. 23.30 Uhr verabschiedete KV Adi die 55 anwesenden TT-Freundinnen und Freunde . Er bedankte sich für die rege Teilnahme. Wünschte allen in der neuen Saison viel Erfolg und eine unfallfreie Heimreise.

Für die Richtigkeit gez.
KV Witschital Adolf